

22. Jahrgang

Ausgabe 1 · Januar / Februar 2019

Der Billstedter

Zeitschrift des Bürger- und Kommunalvereins Billstedt von 1904 e.V.



Nikolaikirche Billwerder (im Vordergrund der Namensgeber unseres Stadtteils: Die Bille / Foto: dn)

www.billstedter-buergerverein.de

Kostenlos!
Lesen
und weiter-
geben!
Mitnehmen!

Geburtstage

Diese Mitglieder des Bürgervereins feiern Geburtstag. Wir wünschen gute Gesundheit und viel Freude im kommenden Lebensjahr.

Februar		März	
Hannelore Sander	03.02.	Rudolf Köhr	22.02.
Udo Jürs	03.02.	Anneliese Classen	24.02.
Dr. Leon Oei	06.02.	Hella Marquart	24.02.
Hildegard Jürgens	08.02.	Sarah Schillings	24.02.
Stefan Kothe	09.02.	Brigitte Pomm	25.02.
Constance Manzke	10.02.	Gisela Paegelow	25.02.
Martina Hamester	10.02.	Silke Krogmann	28.02.
Karin Beckmann	11.02.		
Karlheinz Huber	12.02.	Waltraud Lühr	02.03.
Uwe Bischoff	13.02.	Inge Klatt	03.03.
Rositta Cybulski	16.02.	Hans Peter Diehn	06.03.
Ruth Koop	18.02.	Hans Werner Marler	08.03.
Rotraud Homann	19.02.	Maja Hoffmann	08.03.
Reinhard Neuling	20.02.	Harald Schmidt	09.03.
		Johanna Fitschen	10.03.
		Dörte Schmolla	11.03.
		Gerd Reimann	11.03.
		Gaylord Holländer	14.03.
		Gerd Frieber	17.03.
		Anneliese Langenhan	19.03.
		Renate Kleiner	20.03.
		Ute Ludewig	20.03.
		Helga Schulze	22.03.
		Evelyn Biedinger	23.03.
		Bernhard Kämper	25.03.
		Traute Neubauer	25.03.
		Richard Kniesch	27.03.
		Manfred Röhrs	28.03.

Essen & Mehr in der Fleischerei Peters

Möllner Landstraße 229
22117 Hamburg
(Gegenüber der U-Bahn
Steinfurther Allee)
Telefon: 040 7123226
www.fleischereipeters.de

Frühstück ab 6 Uhr. 2 halbe Brötchen und Kaffee für 3,50 Euro.
Metzgerei - Fleisch- und Wurstspezialitäten, zumeist aus eigener Herstellung in bester Qualität und Frische.
Heiße Theke - Leckerer Frühstück und wöchentlich wechselnder Menüplan.
Partyservice - Geburtstags- oder Jubiläumsfeier, einen Firmenevent oder eine Messebeteiligung, wir haben umfangreiche Erfahrung in der Belieferung von Veranstaltungen mit bis zu 100 Gästen.

WOLTERS

GmbH & Co. KG

Elektrotechnische Anlagen

Schiffbeker Weg 22 · 22111 Hamburg

- Industrie-Anlagen
- Gebäudeleittechnik MSR + GLT
- Mittelspannungs-Anlagen
- Video-Überwachungssysteme
- Brandmeldeanlagen DIN 14675
- Einbruchmeldeanlagen
- Datennetztechnik
- Lichttechnik

Fernruf (040) 734 33 70 · Telefax (040) 732 47 71
E-Mail Wolters@woltersgmbh.de

Mehr Rente im Alter? Nutzen Sie doch Ihr Eigenheim!

Als offizieller Kooperationspartner der Deutsche Leibrenten AG biete ich Ihnen die Immobilien-Leibrente an. Sichern Sie sich ein lebenslanges Wohnrecht und eine monatliche Zusatzrente für einen größeren finanziellen Spielraum. Möglich ist auch ein Kombinationsmodell mit einer Einmalzahlung zu Ihrer persönlichen Verwendung. Informieren Sie sich bei mir, ich berate Sie gerne unverbindlich und kostenlos!
www.sonnek-immobilien.de



Andreas Sonnek
Schiffbeker Höhe 19
22119 Hamburg
Tel: 040/714 98 112
Mobil: 0171/7848888
info@sonnek-immobilien.de

Offizieller Kooperationspartner der



Der Billstedter

Herausgeber: Bürger- und Kommunalverein
Billstedt von 1904

Geschäftsstelle: Annelies Höltig
Schiffbeker Höhe 19, 22119 Hamburg
Tel.: 040-718 99 190
Fax: 040-718 99 191
info@buergerverein-billstedt.de
www.Billstedter-Buergerverein.de

Verlag, Anzeigen und Herstellung: d+s MediaGate
Hirschgraben 46, 22089 Hamburg
Tel.: (040) 25 49 11 93
Mobil: 0177-168 53 83
E-Mail: joachim.dudat@dus-mediagate.de

Redaktion: Dieter Niedenfürh
Karl-Strutz-Weg 31b
22119 Hamburg
Tel.: (040) 73 67 24 35
Der.Billstedter@gmx.de

„Der Billstedter“ erscheint zweimonatlich in den ungeraden Monaten.

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2017. Artikel, Berichte etc., die namentlich oder durch Initialen unterzeichnet sind, erscheinen außer Verantwortung der Redaktion. Für unverlangt eingesandte Artikel und Bilder entstehen weder Honorarverpflichtung noch Haftung. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

Für die nächste Ausgabe der Zeitschrift DER BILLSTEDTER ist der Anzeigenschluss am 20. Februar 2019

ÜBER
125
JAHRE
gegr. 1890
www.alwin-mueller.de



MEISTERBETRIEB
Alwin Müller & Sohn
GmbH

BAUKLEMPNEREI
KUNDENDIENST
GASHEIZUNG
ROHRREINIGUNG
SANITÄRE ANLAGEN
WARMWASSER
WARTUNG
SIELKAMERA

BILLBROOKDEICH 277 · 22113 HAMBURG
Telefon 040 / 731 38 69 · firma@alwin-mueller.de

GAS
Gemeinschaft
Hamburg e.V.
Mitglied der
Gasgemeinschaft
Hamburg e.V.

Auf ein Neues ...



Liebe Leserin,
Lieber Leser!

Das vergangene Jahr hat sehr viel Verunsicherung in allen Teilen der Welt hervorgebracht. In Deutschland verlor nach etlichen Anstiegen der Börsenindex DAX fast ein Fünftel seines Wertes in einem labilen wirtschaftspolitischen Umfeld. Was wird uns das neue Jahr bescheren? Wird fortgesetzt, was im vergangenen Jahr geschah oder werden die Ereignisse wieder über ruhigere Gewässer in sichere Häfen führen? Was können wir dazu tun?

Jeder Wahlbürger ist aufgerufen, für seinen Wahlbezirk seine Stimme abzugeben. Das ist unser kleinster gemeinsamer Nenner für ein funktionierendes Gemeinwesen und doch so selbstverständlich, oder? Aber in dem Geleitwort von **Falko Droßmann** („Bezirksbürgermeister Mitte“) wird die Sorge laut, dass sich Menschen nicht (mehr) an ihrem sozialen und politischen Umfeld beteiligen, wenn er fragt: „Wie können wir sicherstellen, dass auch Billstedt, Horn und Wilhelmsburg in der Wahrnehmung der Stadt eine Rolle spielen, obwohl sich nur noch ein knappes Drittel zu demokratischen Wahlen bewegt? Wie stellen wir sicher, dass Demokratie nicht etwas für Besserverdienende wird und die Meinungsbildung der Stadt in den Stadtteilen des Hamburger Westens und Nordens mit 80% Wahlbeteiligung geschieht?“

Der Billstedter Bürgerverein und seine Mitglieder leben das gesellige Miteinander, das aber auch die politische Teilnahme in unserer Gesellschaft einschließt. So ist es eine Selbstverständlichkeit, an den Wahlen für das Europaparlament und den Bezirksversammlungen in Hamburg teilzunehmen, die am 26. Mai stattfinden. „Wutbürger reicht nicht - Wahlbürger braucht das Land!“ meint DerBi. Es ist aber auch nicht zu verhehlen, dass manche politischen Regelungen, mögen sie auch noch so gut gemeint sein, zu „Verrenkungen im Alltag“ führen. Etwa die DSGVO – Sie wissen ja, die viel zitierte Datenschutzgrundverordnung, macht

es vielen Menschen, Betrieben und Vereinen sehr schwer und führt mitunter sogar im täglichen Miteinander zu absurden Situationen. So verbat sich nach einem Bericht im Hamburger Abendblatt die Kundin eines Dorfmetzgers im bayerischen Wolznach bei der Anrede die Benutzung ihres Namens! So hat sich die anonyme Kundin im ganzen Ort einen Namen gemacht...

Nebenbei: In der Schlachtereier Peters an der Möllner Landstraße kann man mich gerne ganz persönlich **DerBi** nennen...

Baum des Jahres 2019 ist die Flatterulme, die gern am Wasser zu Hause ist. Auch an der Elbe.

Im Tideauen-Naturschutzgebiet

Heuckenlock ist ein

schönes Exemplar zu bewundern. Wäre ja mal einen Ausflug wert...

Der **Kultur Palast Hamburg** bietet in den nächsten Monaten wieder ein reichhaltiges Programm. DerBi ist sicher, dem einen oder der anderen dort zu begegnen.

Viel Spaß wünscht Ihnen **DerBi** bei den vielen Aktivitäten, die Ihnen Ihr Bürgerverein Billstedt auch dieses Jahr anbietet.

Ihr DerBi



Der Baum des Jahres 2019: Die Flatterulme

emplantur zu bewundern. Wäre ja mal einen Ausflug wert...

electrum

Kleine Führung durch das Museum der Elektrizität

Das electrum ist Hamburgs Museum der Elektrizität und Technik. Ohne Strom geht's nicht – seit 130 Jahren begleitet uns die Elektrizität durch unseren Alltag. Rund eintausend technische Geräte aus allen Epochen finden Sie im electrum, diesem kleinen, aber feinen und in privater Trägerschaft befindlichen Museum am Harburger Binnenhafen (Harburger Schloßstrasse 1, 21079 Hamburg). Eintritt (vor Ort zu leisten): Erwachsene: € 3,- (Kinder unter 14 Jahren haben freien Eintritt). Sonntag, 17. Februar, 13:45 Uhr.

Eine gemeinsame Anfahrt kann ab U-Bahnhof Billstedt erfolgen. Treffen dort: 12:15 Uhr - Einzelfahrt 3.30 € (oder Gruppenkarte) Anmeldung in der Geschäftsstelle erforderlich.

Führung durch den Kultur Palast

für Billstedter & andere Interessierte

Am Montag, 4. Februar 2019 um 16:30 Uhr, gibt es die Gelegenheit, einen ganz persönlichen Eindruck vom Kultur Palast zu gewinnen. Bei der ca. 30-minütigen Führung werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen des Kultur- und Stadtteilzentrums mit Veranstaltungs- und Seminarräumen, Kita sowie Restaurant Palastküche (Möglichkeit zur Einkehr im Anschluss.) Anmeldung bitte in der Geschäftsstelle des Bürgervereins Billstedt unter Tel. 040 718 99 190 oder info@buergerverein-billstedt.de. Die Führung ist kostenlos, Spenden für die Projekte sind immer willkommen.



DOM-Gutscheine gewonnen!

Der Bürgerverein schickte Sie auf den Winterdom: Gewonnen hat Elke Sommerfeldt aus Reinbek. Herzlichen Glückwunsch! Sie wusste die Ortsteile, aus denen Billstedt besteht: Schiffbek, Öjendorf und Kirchsteinbek. Wer noch Mümmelmannsberg ergänzte, dessen Los kam auch in die Lostrommel. Eigentlich zur Gemarkung Kirchsteinbek gehörig, ist er doch ein gewachsener, eigenständiger Stadtteil. *dn*



Erfreute Gewinnerin: Elke Sommerfeldt

Als neue Mitglieder begrüßen wir Helga Bröhan und Kirsten und Klaus Pipenbrinck



Mit dem BV Billstedt durchs ganze Jahr...

Kaum ist das alte Jahr verabschiedet, erhalten Sie das Programm für 2019. Wir wissen ja, dass viele Mitglieder und Mitbürger ihren Urlaub daraufhin abstimmen, um an den beliebten Veranstaltungen des Billstedter Bürgervereins teilnehmen zu können. Die Eckdaten lesen Sie hier (und jeweils aktuell in den TIPPS in **Der Billstedter**, Seite 11). Natürlich können sich Veränderungen und Erweiterungen ergeben. Gern bemühen wir uns auch, Ihre Vorschläge in die Tat umzusetzen.

Los geht es am 4. Februar mit einer Führung durch das Billstedter Kulturzentrum, dem KulturPalast. Ob wir ein Krönchen erhalten, ist ungewiss, sicher sind aber Einblicke in diesen vielfältigen Veranstaltungsort. Mit dem geselligen Schwof „**Danz um de Tüffel**“ am 9. Februar geht es weiter. Bei rechtzeitiger Anmeldung

wird Ihr Zusammensitzwunsch gern erfüllt. Also gern mit Freunden oder Nachbarn kommen. Am 17.2. wollen wir das nach Harburg umgezogene „electrum“ erkunden und noch vor Beginn der Sommerzeit findet die dann 115. Mitgliederversammlung am 24. März wie immer im „Panorama“ und mit Büffet statt. Vielleicht können Sie ja schon jemand vorschlagen, der in Zukunft die Geschäftsstelle oder die Verteilung des **BILLSTEDTERS** betreut? Hierfür benötigt der Bürgerverein im Laufe des Jahres Ersatz. Das sollten wir wohl hinbekommen, oder? Weil es in der Vergangenheit immer allen viel Spaß gemacht hat, bieten wir dieses Jahr für das Boßeln mit



Mit dem BV Billstedt durch das Jahr schippern... (Foto:dn)

Spargelesen zwei Termine an, damit die Gruppen nicht zu groß werden, aber möglichst jeder Interessierte mitmachen kann. Für die gewohnten Preise (26,50 komplett/19,50 nur Spargel satt) kann für den 4. und den 26. Mai gebucht werden (rechtzeitig anmelden...).

Am 5. Mai machen wir unter der Führung von Heike Bark-Großer eine Fahrradtour „ins Blaue“.

Eine 3-Tage Reise nach Güstrow mit dem Barlach-Museum unternehmen wir vom 19. bis zum 21. Mai. Rainer Schumacher hat wieder ein schönes Programm ausgearbeitet. Genächtigt wird im

„Hotel am Schlosspark“ (vorauss. Preis um 245 €), Näheres folgt.

Am Sonntag, dem 23. Mai startet wieder eine Gruppe des Bürgervereins zu den Bierbauern auf den Kiekeberg.

Am 8. September wird wieder geradelt. Zu einer 6-Tage Bustour an den Main um Bad Kissingen herum starten wir voraussichtlich Ende September. Näheres folgt.

Für den „Plattdeutschen Abend“ sind wir noch in der Findungsphase. Vielleicht haben Sie ja einen ganz tollen Vorschlag? Am 1. November wird wieder der Preisskat des BV Billstedt veranstaltet und 5 Tage nach dem Martinstag geht es am 16. November zum Martinsgans-Essen ganz in die Nähe...

Aufmerksamen Beobachtern wird nicht entgangen sein, dass **DerBi** hat: Die vielbeschworene „Bille-von-vorn-bis-achtern“-Fahrt. Noch immer wird an der Quelle gebuddelt, so dass sie unzugänglich ist. Wann das beendet sein wird, ist noch nicht absehbar. Aber wir schauen da gaaanz genau hin! dn

50%
AUF ALLE
GLÄSER
&
FASSUNGEN
IM STORE.

Nur für kurze Zeit.

Danz um de Tüffel

Auf zu Tanz und Tombola. Aber vorher wird sich in drei Gängen gestärkt. Dazu gehört eine Vorsuppe (wahlweise „Klare Kraftbrühe mit Einlage und Kaviarstange“ oder die „Pfeffersuppe mit Feigen“). Zum Hauptgang gibt es Bratkartoffeln so viel man möchte, dazu Roastbeef, Sauerfleisch oder Matjes.

Als Nachspeise kommt Quarkmousse mit Himbeeren auf die Tafeln. Darben muss also niemand. Da die Beilage aus Bratkartoffeln besteht, liegt der Name der Veranstaltung auf der Hand „Danz um de Tüffel“! Für die Tanzmusik sorgt wieder unser bewährter DJ Jürgen Kuche. Bei rechtzeitiger Anmeldung wird Zusammensitz-Wünschen gern nachgekommen. Die Tombola findet als „Weckerverlosung“ statt. Auch bei diesem Menü wird der Preis pro Person mit 29,50 Euro niedrig gehalten – also: Am 9. Februar 2019 geht dat ab 18:00 Uhr los! Anmeldung bei unserer Geschäftsstelle.

Dior Ray-Ban BOSS HUGO BOSS GUCCI

DE MEL AUGENOPTIK

Billstedt Center

BILLSTEDT-CENTER HAMBURG
Möllner Landstraße 3 22111 Hamburg
Tel.: 040 81 97 30 55

im EG.





Preisskat

Gelungenes Turnier bei Vorwärts-Wacker

Zwei Damen und 28 Herren nahmen am 2. November teil am Preis-Skat des Billstedter Bürgervereins. Alle(!) haben gewonnen. Herzlichen Glückwunsch.



Gewinner Klaus Maaß erhielt den Pokal von Mitausrichter Hermann May überreicht

Wie man sieht, liegen die Ergebnisse gar nicht so dicht beieinander. Bei der Auswahl an Gewinnen dürfte letztendlich aber für jeden Teilnehmer das Passende dabei gewesen sein. Vielen Dank an die Bewirtung



In ruhiger, aber wettkampf-orientierter Runde...

und die beiden Ausrichter des Bürgervereins, Hermann May und Dieter Neumann.

Text DerBi / Bilder DerBi + Hermann May

WINTER

Kein Frost in den Zweigen, dafür Kälte in den Gefühlen.

Einen Hauch von Sonnenstrahlen lang nicht gespürt, aber die Blicke im Rücken.

Regen überschwemmt Flüsse und Ufer. Überflutet mit Weltgeschehen, erstarren wir im Selbstschutz, ohnmächtig zu Taten.

Copyright Bärbel Niewöhner

Klön Schnack unterm Weihnachtsbaum

Der Billstedter Klön Schnack, zu dem der **Bürgerverein Billstedt** als Nachbarschaftstreff mit Glühwein, Grillwürstchen und Crepes eingeladen hat, war sehr gut besucht. Hier in der Schiffbeker Höhe 19 wurden mal wieder in gemütlicher Runde die letzten Neuigkeiten aus dem Stadtteil ausgetauscht. Auf ein Gespräch und ein oder zwei Glühwein kamen **Christoph de Vries, MdB (CDU)**



Der Nachbarschaftstreff unterm Weihnachtsbaum fand reges Interesse (Foto: DerBi)

und **Stefan Busch** (Bezirksfraktion Mitte, CDU) vorbei. Sie hatten sich unlängst bei einem Ortsbesuch in der Geschäftsstelle des Bürgervereins vorgestellt. Auch gesichtet wurde Dieter Rönfeldt, Leiter der **BilleBläser**.

Bei moderatem Wetter konnte die gerade fertig geschmückte Weihnachtsfichte bewundert werden. Aller bestens war die Vorbereitung und Durchführung von Helfern des Sportvereins Billstedt-Horn organisiert. Ihnen einen Herzlichen Dank! dn

KulturPalast: Veranstaltungshighlights im Frühjahr



DamenLikörChor – ein musikalischer Abend voll „schönem Wahnsinn“

Es ist wieder soweit: Die Frauen vom Damenlikörchor entern die Bühne des Kulturpalast! Knapp unter dreißig sind sie, sehen umwerfend aus und singen wie die Engel. Und sie kommen, um zu feiern: Das Leben, die Liebe und den schönen Klang. Das tun sie mit bezwingender Erotik und entschlossenen Schritten, trotz wahnwitziger High-Heels unter den Füßen. Sie singen. Tanzen. Rocken. Und erzählen. Ein Quäntchen Aufklärung gehört auch dazu, denn in diesem Chorensemble kommen rund tausend Jahre Krisen- und Beziehungserfahrung zusammen. Erweitern Sie an diesem Abend Ihre Kenntnisse über junges Glück und Sex im Alter oder den Umgang mit Türstehern und ungehorsamen Ehemännern. Lassen Sie sich durch dunkle Wege aus Einsamkeit und Tiefkühlpizza führen, besuchen Sie die Clubs Ihrer Kinder oder gründen einen eigenen - die Damen singen Ihnen, wie es geht. Übrigens kann der Damenlikörchor auch leise, und manches Lied ist leidlich nah am Wasser gebaut. Taschentücher bereithalten, wenn es um die Matrosen geht! Überhaupt - von Männern



Bösche Reisen 2019

Seit 60 Jahren Erfahrung

5% Frühbucher-rabatt!

REISEN	
19.04.-22.04. Ostern an der Ostsee	p.P. im DZ/HP € 399,-
23.04.-28.04. Blumenparadies am Bodensee	p.P. im DZ/HP € 786,-
TAGESFAHRTEN	
16.03. Husumer Krokusblüte	€ 27,-
24.03. Wismarer Heringstage	€ 27,-
13.04. Kühlungsborn	€ 27,-
19.04. Fischbuffet in Eckernworth	€ 56,-
22.04. Osterbruncheonfahrt auf dem Nord-Ostsee-Kanal	€ 78,-

☎ 040 2000 11 29 oder info@boesche-reisen.de

Zustiege: ZOB Hamburg, Bhf. Tonndorf, Bhf. Rahstedt, Ahrensburg, Norderstedt

*Nur auf Mehrtagesfahrten, gültig bis zum 04. März 2019

Bösche Reisen, Inh. Braaker Bustouristik GmbH & Co KG, Albert-Schweizer-Ring 5-7, 22045 Hamburg

handelt natürlich das eine oder andere Lied, und manchmal kommen die Herren gar nicht so schlecht weg. Nebenbei bemerkt hat die eine oder andere Chorschwester noch ein Herz an jüngeren Lover zu vergeben, Dreizimmerwohnung inklusive.

Chorleitung: Dietmar Loeffler, am Klavier: Jörg Hochapfel, Freitag, 08.02., 20.00 Uhr // Einlass: 19:45 Uhr / mehr Informationen: <http://www.damenli-koerchor.de/>

Chin Meyer – MACHT! GELD! SEXY? Sexy Finanzkabarett

Kennen Sie Ihren Marktvorteil? Ist es Geld? Oder Macht? Oder sind Sie einfach nur sexy? Chin Meyer betrachtet in seinem neuen Bühnenprogramm das Instrumentarium der Mächtigen, die Machthaberei und was Macht mit uns macht. Dabei hinterfragt der Kapitalismusversther des Kabarett die allgegenwärtige Gier nach immer mehr Geld und das in alle Lebensbereiche ausufernde Streben nach Sexy-Selbstbestätigungs- Wohlfühl-Konsum. Im unterhaltsamen Kampf der Wertschöpfungsszenarien unterstützen ihn neue und bekannte Experten-Figuren, die - wie der erfrischend mies gelaunte Steuerfahnder Sigmund von Treiber - ihre ganz eigene, knallharte Sicht auf die Dinge beisteuern. Mittwoch, 27.02., 20:00 Uhr

<https://www.kulturpalast.live/veranstaltung/Chin-Meyer-MACHT-GELD-SEXY-283>

Vorankündigung: Sonnabend, 30. März, 20:00 Uhr

Horst Schroth – Grün vor Neid / Beneidenswert gutes Kabarett!

Wieder ein tolles Event im Kulturpalast!

Wie schon in der letzten Ausgabe „Der Billstedter“ von Frau Dahlgard hervorgehoben, muss auch diesmal ein Lob auf die Veranstaltungen des Kulturpalastes und die erste Christmas Mix Show ausgesprochen werden.

Die Seniorengruppe, fast 20 Jahre als Institution unter dem Namen „Projekt 50 Plus“ im Kulturpalast Hamburg im Öjendorfer Weg geführt – hatte die Freude, auf Einladung des Kulturpalastes mit vier Mitgliedern an der fantastischen CHRISTMAS MIX SHOW am 4. Dezember dabei zu sein.

Es wurde eine hinreißende Darbietung, die die Erwartungen in Bezug Hip-Hop, Klassik und Folklore für unsere Altersgruppe vollkommen übertraf. In rasanter Folge wurden die Akteure von Jochen Schindlbeck durch das Programm moderiert.

Die Bandbreite ging von Drachentanz der Gruppe White Lotus, internationaler Musik u. Gesang des IME Ensemble, russischer Folklore, Noah - dem jüngsten Rapper Hamburgs, dem Vocal Ensemblequartett (Oh Happy Day), Beat-Boxing mit Domi-

nik & Jan, die Newstyle Crew To The Fullest, Breakdance mit den Raskillz und Solo mit Richie96. Alles Absolventen der HipHop Academy Hamburg. Weiterhin sind die Auftritte von Dominik & Zore, der Stipendiatin Ashley, Franklyn Kakyire aka Slunch zu erwähnen.

Erstaunlich die körperliche Gewandtheit, kombiniert mit den von der Choreografie verlangten synchronen Bewegungen. Gitarrenklänge mit vier jungen Musikern zelebrierten virtuos Klassik von Bach. Das Finale war ein Feuerwerk der Jungs von Projekt X der HipHop Academy, wobei die bekannten Weihnachtssongs umgesetzt wurden in akrobatische Breakdance-Performance.

Hier wurde ein Vorurteil der älteren Generation über die neue Kultur der Jugend widerlegt, denn, wer diese Show gesehen hat, dem wurde bewusst, wie viel Ehrgeiz, harte Arbeit und Begabung erforderlich ist, um solche künstlerischen Leistungen zu vollbringen.

Zum Ausklang konnte noch ein 2-Gänge Buffet im Restaurant der Palastküche gebucht werden. Den Flyer der nächsten **Show REVUE am 01.03.2019** habe ich mir schon an meine Pinnwand geheftet, um nichts zu verpassen (siehe auch die TIPPS).

Rolf Sander



GABRIEL & SOHN

Immobilien | Verkauf | Verwaltung | Vermietung
gegründet 1912



Gern unterstützen wir Sie bei Ihrem Verkauf, der Vermietung oder Verwaltung Ihres Eigentums.

Kontakt

Korverweg 22 | 22117 Hamburg
Telefon: 040 / 897 082 - 0 | Fax: 040 / 713 52 16
E-Mail: info@gabriel-sohn.de

www.gabriel-sohn.de



Der Billstedter kommt alle 2 Monate zu Ihnen.

Das soll auch in Zukunft so bleiben.

Dafür suchen wir einen rüstigen und zuverlässigen Ruheständler,

der folgende Aufgaben nach Einarbeitung selbständig übernimmt:

Der Billstedter soll an folgende Adressen sortiert und verteilt werden:

- Mitglieder per Post
- Mitglieder über 5 Verteiler aus dem Mitgliederbestand
- ca. 80 Geschäfte im Großraum Billstedt (gem. Verteiler-Liste)

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und Freude an einer zeitlich gut einteilbaren Aufgabehaben, würden wir uns über ein Gespräch mit Ihnen freuen, in dem wir die Einzelheiten besprechen werden.



Bürgerverein Billstedt e.V.,

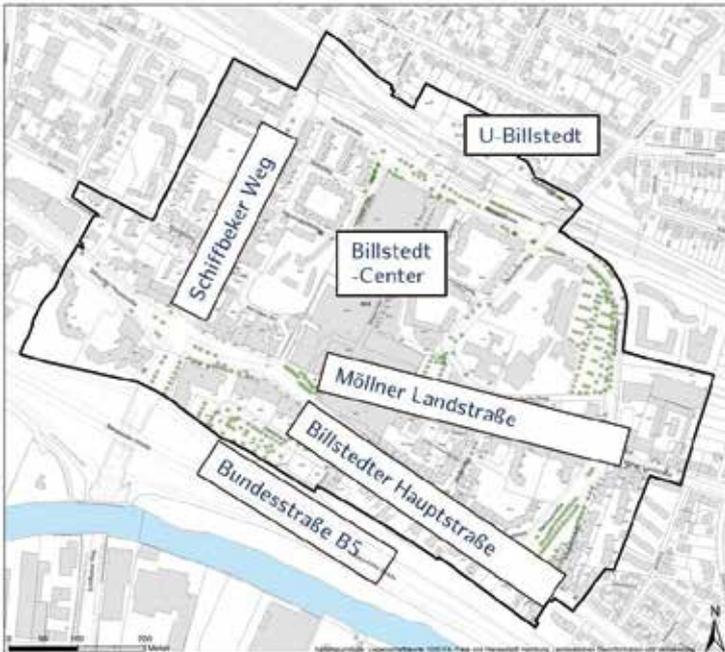
Geschäftsstelle Annelies Hötig,
Schiffbeker Höhe 19, 22119 HH, Tel. 718 99 190

Sanierungsbeirat Billstedt-Zentrum

Für das Sanierungsgebiet Billstedt-Zentrum soll auf der Grundlage des Beschlusses der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte vom 22.11.2018 ein Sanierungsbeirat eingesetzt werden. Interessierte Bürger und Akteure, kurz: diejenigen, die selbst Projekte und Vorhaben im Gebiet durchführen und diejenigen, die direkt davon ‚betroffen‘ sind, weil sie hier leben oder arbeiten, sollen regelmäßig im Beirat die Entwicklungen begleiten, beraten und mitgestalten können. Der Beirat verwaltet eigenverant-

Begleitet und fachlich beraten wird der Sanierungsbeirat durch die Gebietskoordination des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung, welches das gesamte Verfahren steuert und zugleich die Schnittstelle in das Bezirksamt Hamburg-Mitte bildet. Die Geschäftsstelle des Sanierungsbeirates übernimmt das Büro plankontor Stadt & Gesellschaft.

Der Beirat setzt sich aus stimmberechtigten Mitgliedern sowie deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter aus verschiedenen Gruppen zusammen, die regelmäßig an den Entwicklungen teilhaben und mitmachen möchten. Dazu gehören Bewohnerinnen und Bewohner, Gewerbetreibende, Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, Einrichtungen/Organisationen sowie Fraktionsvertreterinnen und -vertreter. Neben diesen



wortlich Gelder, mit denen kleinere Projekte und Maßnahmen im Sinne der Sanierungsziele mit bis zu 50% finanziert werden können („Verfügungsfonds“).

Der ehrenamtliche Beirat tagt vierteljährlich in öffentlichen Sitzungen. Die konstituierende Sitzung des Sanierungsbeirates wird voraussichtlich im März 2019 stattfinden.

stimmberechtigten Mitgliedern lebt die Arbeit des Beirats von der Teilnahme und den Anregungen aller interessierten Menschen.

Auch der Bürgerverein Billstedt ist mit den Personen Dieter Niefenführ und Stefan Kothe/Andreas Sonnek im Sanierungsbeirat vertreten.

Vorschläge aus dem Bürgerverein bitte an diese Vertreter.

Das Zentrum des Bürgervereins ist die Geschäftsstelle.

Hier rufen alle Mitglieder und Interessierte an, die Fragen zu Ausfahrten und anderen Aktivitäten haben – also eine sehr kommunikative Aufgabe.

Planung und Ablauf mit Excel zu erfassen, hilft dabei sehr.

Das alles machte Frau Annelies Höltig als **Leiterin der Geschäftsstelle** bisher mit sehr großem Engagement.

Nun aber braucht sie mehr Zeit für sich und sucht einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin, den oder die sie einarbeiten kann.

Interessiert? Am besten, Sie rufen sie selbst an:



Bürgerverein Billstedt e.V.,

Geschäftsstelle Annelies Höltig,

Schiffbeker Höhe 19, 22119 HH, Tel. 718 99 190

Bezirkspolitiker erfolgreich

Hohe Parkplatzgebühr
auf dem Parkplatz Reclamstraße
wird gesenkt

Zur Erinnerung: Am 01.01.2017 hat der Landesbetrieb Verkehr (LBV) den Parkplatz Reclamstraße in das Bewirtschaftungssystem aufgenommen. Die Parkplatzgebühr betrug 3 Euro die Stunde – genauso viel wie in der Innenstadt, obwohl Billstedt am Stadtrand liegt.

Mit seinem Antrag vom 04.02.2017 hat der Bezirkspolitiker **Frank Ramlow** (SPD) die sofortige Senkung der Parkplatzgebühr gefordert, gleichzeitig sollte ein Anwohnerparken geprüft werden.

Nun ist es soweit! Im Januar / Februar 2019 wird im Verkehrsausschuss der Bezirksversammlung über die Änderung berichtet.

Folgendes ist geplant: Künftig sollen durch den LBV im Zentrum von Billstedt und in seiner Umgebung **zwei parkgebührenpflichtige Zonen (Parkschein) und eine parkscheibenpflichtige Zone** eingerichtet werden.

Um Parksuchverkehre in den umliegenden Wohngebieten und eine Verdrängung von Parksuchenden aus dem Zentrum in die Umgebung zu vermeiden, **soll auch im Bereich nördlich, westlich und östlich des Zentrums Bewohnerparken eingeführt werden.**

Frank Ramlow hat vom LBV die Information erhalten, dass seinem An-



GUT WOHNEN AUF ZEIT
GÄSTEZIMMER IM GÄSTEHAUS SONNEK

- GÄSTEZIMMER AB 39,-€
- FÜR BERUFSPENDLER
- IHRE HAMBURG-GÄSTE
- FAMILIENFEIERN
- SEMINARE

Telefon: 040 – 714 98 111
www.sonnek-gaestehaus.de
service@sonnek-gaestehaus.de
Schiffbeker Höhe 19, 22119 Hamburg

trag entsprechend eine Zuordnung zur niedrigsten Gebührenzone, der Zone 3 (= 1 Euro pro Stunde) folgen wird.

„Ich freue mich, dass die hohe Parkplatzgebühr nun endlich gesenkt und mein Antrag aus dem Februar 2017 umgesetzt wird. Aber musste das so lange dauern?“



Die Behörde sollte mehr auf Ihre Bezirksabgeordneten hören, denn die wissen, was die Bürger und Bürgerinnen im Stadtteil bewegt“ meint Frank Ramlow.

Weiterhin meint er: „Erwähnen möchte ich noch, dass der Parkplatz Reclamstraße ggf. ab 2022 / 2023 bebaut wird. Hier haben wir der Stadtplanung schon mitgegeben, dass die Fläche vollständig mit einer öffentlich zugänglichen Tiefgarage versehen werden muss.“ *DerBi*

Zum Geleit ins neue Jahr...

Falko Droßmann

(Bezirksamtsleiter Hamburg-Mitte)

*Aus einer Predigt zum Reformationstag, 31. Oktober 2018 in der **Philippus- und Rimbertgemeinde, Manshardtstraße (Auszüge)***

...Eine erste Frage an den Menschen und Christen Falko Droßmann brachte mich zu einer sehr persönlichen Überlegung. Vielleicht eine, die sich schon mancher und manche hier im Laufe des Lebens gestellt hat: Was bin ich für ein Christ? Und wie schlägt sich dieses Christsein in meiner täglichen Arbeit nieder?

Ich fühlte mich gleich erinnert an den römischen Politiker Cicero, den Helmut Schmidt so gerne zitierte „salus publica suprema lex“ – „das Gemeinwohl ist das oberste Gesetz“. Das Gemeinwohl auf der einen und die Freiheit eines Staatsbürgers und die Freiheit eines Christen auf der anderen Seite?

Dass dies kein Widerspruch ist, hat schon Martin Luther eindrucksvoll geschildert...

Freiheit – das ist klar – hieß vor 500 Jahren etwas anderes als heute. Eine feudale Gesellschaft, in der die Rolle des Einzelnen mit der Geburt festgelegt ist, kann Freiheit nur in sehr engen Grenzen verstehen. Das Leben von Männern und Frauen, von Adligen und Bauern war zu Luthers Zeiten mit der Geburt vorgezeichnet. Erst ganz langsam wurde es möglich, durch persönliches Geschick wirtschaftlich erfolgreich zu sein und sozial aufzusteigen. Die meisten Menschen lebten wie ihre Vorfahren

und deren Vorfahren und deren Vorfahren. In dieser reglementierten Welt ist es unerhört, dass Martin Luther schreibt: „Ein Christenmensch ist ein freier Mensch und niemandem untertan.“ Nur Gott und seinem Gewissen verpflichtet, das er an Gott gebunden hat.

Wenn wir heute bei uns von Freiheit reden, versteht sich diese ganz anders. Ganz anders als zu Luthers Zeiten. Auch anders als in weiten Teilen dieser Erde: Wenig ist bei uns von vornherein festgelegt, jede und jeder kann sich selbst erfinden. Ob ich mein Leben in einer bestimmten Weise leben möchte oder anders, ist zunächst einmal meine ganz persönliche Angelegenheit. Niemand darf einen anderen Menschen zwingen: die Familie nicht, die Religion nicht. Natürlich gibt es Grenzen. Die Sicherheit, die immer im Widerstreit mit der Freiheit steht und vor allem, der Respekt vor der Würde des anderen Menschen.

Und hier kommen wir zu einem der aktuellen Probleme unseres Gemeinwesens: Der Wunsch, die eigene Freiheit zu bewahren, führt in vielen Fällen und scheinbar immer mehr dazu, die Fähigkeit zum Gemeinwesen zu verlieren. Es gibt nur noch eine Meinung, die zählt – die eigene. Eigentlich rein sachliche Abwägungen werden in unserem Alltag zu Gewissenfragen stilisiert. Sobald Mensch oder Staat, bei uns verkörpert in der Stadt, einen Vorschlag machen, wird mit allen Mitteln gekämpft. Unübersehbar die Ausrufezeichen, manchmal Zynismus, immer Kompromisslosigkeit.

Natürlich ist es richtig, die eigene Meinung frei zu äußern und noch richtiger ist es, Verbündete für eine Idee und eine Meinung zu finden. So sind unsere Parteien entstanden. Die Frage ist aber, inwieweit ich die Pfade eines Kompromisses verfolge oder versuche, meine Meinung unter allen Umständen durchzusetzen... So sehr die Freiheit ersehnt wird, so schwer ist sie auch auszuhalten. Das gilt in der Politik, im Leben überhaupt.

... Heute geht es nicht darum, möglichst wenig aufzufallen und sich nach allen Seiten abzusichern. Heu-

Ist Ihre jetzige Autowerkstatt zu teuer?

Ich biete Ihnen zu günstigen Preisen: TÜV/AU
• Klimaservice • Zahnriemen • Bremsen • Reifenservice + Einlagerung • Batterie • Ölwechsel
• Schweißarbeiten • PKW-Reise- und Winterservice
• Auspuff • Glasreparatur • Abschleppservice
• Fahrwerk und weitere Leistungen ...

**MAT – Motus Automobil Technik
Viktor Krickov**

KFZ-Meister, Sachverständiger und Karosseriebaumeister
Hauskoppel 5 • 22111 Hamburg • Telefon: 040-466 53 610
E-Mail: info@autowerkstatt-billstedt.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr

te geht es oftmals gerade darum, die eigene Meinung, die eigenen Vorstellungen, möglichst laut zu transportieren. Alle Mittel sind dann recht: Medien, dramatische Sprache, verbale Grenzüberschreitungen. Perfide wird dieses Transportieren der eigenen Meinung, wenn es anonym im Internet geschieht und Herabwürdigung und Rassismus zu rhetorischen Mitteln erhoben werden – ein Grund übrigens, warum ich schon vor Jahren aus Plattformen wie Facebook und Twitter ausgestiegen bin.

...Freiheit. Religiös lockt dies kaum jemand hinter dem Ofen hervor. Kaum jemand verspürt den Drang, sich selbst religiös befreien zu müssen. Andere vielleicht schon. Hier vermischt sich aber die Debatte nach der religiösen Freiheit mit dem Verständnis von Religion überhaupt: Ist nur derjenige, der seine Religion möglichst nicht praktiziert, ein guter Gläubiger?

Immer wieder erlebe ich Veranstaltungen, an denen Menschen, oft Repräsentanten unterschiedlicher Religionen teilnehmen. Und immer wieder erlebe ich gläubige Juden, die an Bart, schwarzen Anzügen und Hüten oder nur der Kippa leicht zu erkennen sind. Ich erkenne aktive Muslime, weil sie sich selbstverständlich als Muslime vorstellen und für Ihre Gemeinde sprechen. Ebenso haben wir aktive Buddhisten, Alewiten, Hindi. Und alle repräsentieren sie mit einem gewissen Stolz. Ganz anders wir Christen: Wie oft habe ich Veranstaltungen erlebt, bei denen Pastoren ihren jeweiligen Wortbeitrag mit einer Entschuldigung eröffneten: Ich bin zwar evangelischer Pastor, aber dies soll hier keine Rolle spielen. Doch. Es spielt eine Rolle. Und durch die schon fast devote Haltung vieler Vertreter der Evangelischen wie im Übrigen auch der Katholischen Kirche käme doch auch keiner von uns auf die Idee, einen Wortbeitrag einzuleiten mit: Ich bin Christ. Oder auch kenntlich zu machen, dass meine Meinung aufgrund meiner christlichen Werte zustande gekommen ist.

Und dabei ist es doch so unendlich wichtig, Stellung zu beziehen in den jeweiligen Debatten, die immer auch Entscheidungen sind.

Ich gebe zu, wir als Staat machen es den Menschen nicht leicht. Viele unserer städtischen Entscheidungen

unterliegen mitunter unerträglichen gegenseitigen Abhängigkeiten, unsere sogenannte Verwaltungssprache ist vor dem Hintergrund der jederzeit möglichen rechtlichen Überprüfung beinahe bis zur völligen Unverständlichkeit degeneriert. Aber dennoch ist die Debatte, der Diskurs, die Diskussion wichtiger denn je. Hierbei gibt es eine interessante Beobachtung: Der Wille und die Fähigkeit, sich in laufende politische Diskussionen einzubringen, scheint in einem direkten Zusammenhang zu stehen mit der wirt-



*Von der Kanzel für die gelebte Praxis: **Falko Drossmann** fordert für sich und seine Mitmenschen, Freiheit zu leben und sich für das Gemeinwohl einzusetzen (Foto: DerBi)*

schaftlichen Stärke der Menschen. Wie sonst lässt es sich erklären, dass Wahlbeteiligung oder auch das Besuchen von Veranstaltungen im Rahmen von Bürgerbeteiligung im Hamburger Osten regelmäßig deutlich niedriger sind, als im innerstädtischen Bereich?

Und in Hamburg-Mitte gibt es viele solcher schwierigen Projekte:

- Wie schaffen wir die dringend benötigten Wohnungen? Jeder will gute und günstige Wohnungen, aber niemand eine Baustelle vor seiner Tür. - Wie reagieren wir auf die Notwendigkeit nach mehr Mobilität in einer Stadt, die nicht noch mehr Autos vertragen kann? - Wie gehen wir, gerade in Hamburg-Mitte, mit der wachsenden Zahl von Obdachlosen um? Menschen, die aus dem Südosten Europas zu uns kommen, in der Hoffnung auf Arbeit? Arbeit übrigens, von der es genug gibt. Inzwischen reden wir im Handwerk und auf dem Bau von einem Personalnotstand, während junge Polen, Rumänen und Bulgaren auf unseren Straßen leben? - Wie schaffen wir den Umbau Rothenburgorts und Wilhelmsburgs, wo nach dem Krieg

zum Teil völlig ungeplant Industrie- und Wohnanlagen nebeneinander entstanden sind? - Wie können wir sicherstellen, dass auch Billstedt, Horn und Wilhelmsburg in der Wahrnehmung der Stadt eine Rolle spielen, obwohl sich nur noch ein knappes Drittel zu demokratischen Wahlen bewegt. Wie stellen wir sicher, dass Demokratie nicht etwas für Besserverdienende wird und die Meinungsbildung der Stadt in den Stadtteilen des Hamburger Westens und Nordens mit 80% Wahlbeteiligung geschieht?

Meine Aufgabe und die meiner Mitarbeiter ist es, ebenso wie die der Politik, für diese Herausforderungen Lösungen vorzuschlagen. Und ja, natürlich sind meine Lösungen Ergebnis meiner eigenen Werte, nicht zuletzt die meiner Werte als Christ.

Aber ich muss mir als Mensch selbst treu bleiben können. Und die Freiheit nutzen, mich zu beteiligen.

Oder, um es noch einmal mit Martin Luther zu sagen: „Ein Christenmensch ist ein Knecht aller Dinge und jedermann untertan“. So ist das mit der Freiheit, zu der uns Christus befreit.

Lassen Sie uns diese Freiheit gemeinsam nutzen.

JURINKE Goldankauf

Über 100 Jahren Erfahrung
in Sachen Gold



- Seriöse Beratung
- Reelle Preise
- Sofortauszahlung
- Zahnentfernung im Labor
- Diskretion

Billstedt: bei Foto Paruschke

(an den Markttagen)

Möllner Landstraße 27

Di. 9-13 Uhr und Fr. 9-14 Uhr

Barsbüttel: bei P. M. Optik

Hauptstraße 38

Mittwoch 9-13 Uhr

Ohne Portokosten

Kein Einschicken - Kein Versandrisiko

LESER LÖSEN RÄTSEL LÖSEN LESER RÄTSEL LESER LÖSEN RÄTSEL

Die letzte Rätselfrage dreht sich um ein Luftbild, das im vergangenen August aufgenommen wurde. Es zeigt einen Sendemast in Moorfleet. Die Fragen dazu lauteten:

- War dieser Sendemast schon immer „solo“?
- Wenn nicht, wann ist/sind ihm sein(e) Kompagnon(s) abhandengekommen?

Es gibt zwei Warengutscheine zu gewinnen. Einen in Höhe von 25 Euro von der **Fleischerei Peters**, Möllner Landstraße 229 UND einen Warengutschein in Höhe von 25 Euro vom **Blumenhaus Reimann**, Kapellenstraße 90.



War der Sendeturm in Moorfleet schon immer solo? (Foto: dn)

Gemeinsam gewonnen haben **Klaus und Gudrun Müller** aus dem Havighorster Redder. Sie schrieben: „Der Sendemast war nicht „solo“! Er hatte noch drei Kompagnons:

1. Einen Rohrmast 121 m, er wurde gesprengt am 15.09.2016

2. Einen Rohrmast 184 m, er wurde gesprengt am 02.12.2016

3. Einen Gitterrohrmast 77 m, er wurde gesprengt am 02.12.2016“
Vielen Dank für die detaillierten Informationen. Hat jemand aus der Leserschaft von der Sprengung noch Fotos? Übrigens: Der noch stehende Turm hat eine Höhe von 304 m.

Ebenfalls gewonnen hat **Monika Zimmermann** aus Wentorf. Sie hat sich vermutlich aus einer NDR-Quelle informiert und schreibt zu den Betriebszeiten der Türme:

- 1.) Seit 1960; 2.) 1962-2015; 3.) 1963-2011; 4.) 1979-2015

NEU: Für alle Gewinner gilt die neue Regelung: Zukünftig können Sie Ihren gewonnenen **Gutschein direkt in der Geschäftsstelle des Bürgervereins abholen**. Jeweils in der Sprechstunde des Bürgervereins (siehe unter TIPPS) wartet Ihr Gutschein im Büro an der Schiffbeker Höhe 19. Wer zuerst kommt, darf entscheiden: Wurst oder Blume...

Die heutige Rätselfrage dreht sich aus gutem Grund um einen gar nicht so großen Steinquader, auf dem ein einachsiger Pferdekarren, besetzt mit zwei Personen, zu sehen ist.

Die Fragen hierzu lauten:

1. Wo befindet sich dieses Werk ei-

nes Bildhauers?

2. Wer sind die Personen auf dem Pferdekarren?



Steht nicht so hoch: Die gesuchte Skulptur (Foto: dn)

Aufmerksame Leser werden vielleicht einen Lösungs-Hinweis in dieser Ausgabe finden...

Senden Sie Ihre Antworten bitte an die Redaktion (siehe Impressum auf Seite 2 / Der.Billstedter@gmx.de). Einsendeschluss ist der 14. Februar. Vergessen Sie nicht, ihre Anschrift und Telefonnummer anzugeben. Viel Spaß beim Raten und toi, toi, toi!

Viel Erfolg wünscht **DerBi** !

Weihnachtliches Singen mit der Kantorei

Zum Weihnachtsliedersingen mit der Kantorei kamen überraschend viele singbegeisterte Menschen.

So wurden schnell noch ein paar Stühle gerückt und los ging's. Vom einfachen Weihnachtslied über einen Kanon zum zweistimmigen Adventslied erfreute der Chorleiter Claus Kühner mit einem abwechslungsreichen Programm.

Nach einer Stärkung mit Punsch und Keksen konnten die geprobt Lieder in der Jubilatekirche genossen werden. Besonders begeisterte ein hawaiianisches Weihnachtslied mit Begleitung einer Ukulele. Das gemeinsame Singen hat Spaß gemacht und wird bestimmt im nächsten Jahr wiederholt werden. *Monika Blume-Thasler*



Jazzgottesdienst am Sonntagabend

Der Gottesdienst wird vom **JazzPop-Chor** der Gemeinde und den **Soulisten** unter der Leitung von Henning Ernst (Drum) gestaltet.

Die Gruppe Soulisten bildete sich 1996 in Berlin um den Bandleader, Musiker und Pastor Henning Ernst. Die Gruppe entwickelte sich zu einer **Projektband**. Gelegentlich ergänzen Gastmusiker die Berliner Stammbesetzung aus Kiel und Hamburg. Unter anderem wird „**A little Jazzmass**“ von Bob Chilcott zu hören sein. Die Gemeinde kann Choräle in jazzigem Gewand erleben und mitsingen. Die Liturgie gestaltet Bettina Schweikle. Philippus- und Rimbartgemeinde, Manshardtstraße 105, HH-Horn, Sonntag, **24. Februar** um **18 Uhr**

Offenes Singen

Monatliche Termine in der Horner Freiheit

Versetzen Zwerchfell und Lunge den Körper in musikalisches Schwingen, vibriert die Seele und der Geist wird klar! Kürzer lässt sich die Wirkung des Singens wohl kaum fassen – und viele wissen es aus eigenem Erleben. Einmal monatlich bietet sich für Sänger und Sängerinnen die Gelegenheit, die Theorie in die Praxis umzusetzen, beim „Offenen Singen“ im Stadtteilhaus **Horner Freiheit** am Gojenboom 46.

Hier die Termine für 2019: 15. Januar, 19. Februar, 19. März, 16. April, 21. Mai, 18. Juni, 16. Juli, 20. August, 17. September, 15. Oktober, 19. November und 17. Dezember. Schon mal notieren und einsummen...

DerBi



Der Billstedter gibt Tipps... Bitte vormerken und teilnehmen



Für die farbige unterlegten Felder ist eine **Voranmeldung** notwendig!
Anmeldungen: Geschäftsstelle Annelies Höltig, Schiffbeker Höhe 19, 22119 HH, Tel. 718 99 190
Konto: Haspa • IBAN: DE21200505501008239673 • Bürgerverein Billstedt - Veranstaltungskonto

Mittwoch, 02.01.; 16.01.; 06.02.; 20.02.; 06.03.; 20.03.:	jeweils 18:00	 Skat im Bürgerverein (Organisation: Dieter Neumann) (jeweils 1. und 3. Mittwoch im Monat) Kontakt über Andreas Sonnek, Tel. 040-714 98 111	 Vereinslokal Vorwärts-Wacker Öjendorfer Weg 78	
Sonabend, 19. Januar	20:00	ELBPILHARMONIE PUBLIKUMSORCHESTER Klassisches Konzert in Kooperation mit dem Hamburger Konservatorium - es werden Stücke von Schostakowitsch, Prokofjew und Tschaikowsky gespielt <i>Eintritt 5,00 €</i>	Kulturpalast Billstedt Öjendorfer Weg 30a	
Freitag, 25. Januar	19:00	Kultur im Salon: Julia Brockmann, Stokely van Daal, Ivo Kanivo: Deutschsprachige Songs verpackt in Jazz u. Soul	Salon Frau Schmidt, Washingtonallee 20 / Eintritt 2,50 €	
Mittwoch, 30. Januar	16:00 bis 17:00	 Sprechstunde des Bürgervereins Schauen Sie gern rein... NEU: Die Gewinner unseres Leserrätsels erhalten hier und heute ihren Warengutschein	22119 Hamburg Schiffbeker Höhe 19	
Montag, 4. Februar	16:30	Der Kulturpalast von innen... Führung durch die Räumlichkeiten und „Probenschnuppern“	Kulturpalast Billstedt Öjendorfer Weg 30a (siehe Artikel im Heft)	
Freitag, 8. Februar	20:00 Uhr	DamenLikörChor - ein musikalischer Abend voll "schönem Wahnsinn" ... (siehe Artikel im Heft)	Kulturpalast Billstedt Öjendorfer Weg 30a	
Sonabend, 9. Februar	18:00	„Danz um de Tüffel“ Tanz, Tombola und Kulinarisches rund um die Kartoffel (siehe Artikel im Heft) <i>Eintritt 29,50 Euro</i>	Restaurant Schwarzenbeck Havighorst, Dorfstraße 26	
Sonntag, 17. Februar	13:45	electrum Kleine Führung durch das Museum der Elektrizität Harburger Schloßstrasse 1	Treffpunkt U-Billstedt 12:15 Uhr (siehe Artikel im Heft)	
Freitag, 22. Februar	19:00	Kultur im Salon: Jana Jindra + Sasha Herchenbach Singer-Songwriter am Piano begleitet mit Bass+ Gitarre	Salon Frau Schmidt, Washingtonallee 20 / Eintritt 2,50 €	
Sonntag, 24. Februar	18:00	Jazzgottesdienst am Sonntagabend gestaltet vom JazzPopChor der Gemeinde und den Soulisten	Philippuskirche, Manshardtstraße 105	
Mittwoch, 27. Februar	16:00 bis 17:00	 Sprechstunde des Bürgervereins Haben Sie schon Vorschläge für die Besetzung der Geschäftsstelle und der Zeitungs-Verteilung?	22119 Hamburg Schiffbeker Höhe 19	
Mittwoch, 27. Februar	20:00 Uhr	Chin Meyer - MACHT! GELD! SEXY? Sexy Finanzkabarett (siehe Artikel im Heft)	Kulturpalast Billstedt Öjendorfer Weg 30a	
Freitag, 1. März	19:00 Uhr	REVUE HIPHOP EXCELLENCE meets FINE DINING Eintritt 75,00 € incl. 3-Gänge-Menü und Aperitif (excl. Getränke, freie Platzwahl)	Kulturpalast Billstedt Öjendorfer Weg 30a (siehe Artikel im Heft)	
Sonntag, 24. März	11:00	 115. Mitgliederversammlung mit Mittagsbuffet, pro Person ist hierfür eine Zuzahlung von 12 € erforderlich (Nichtmitglieder 25 €) Anmeldung bis zum 18.03.2019 in unserer Geschäftsstelle erbeten	Hotel Panorama Billstedter Hauptstraße 44 22111 Hamburg	
Freitag, 29. März	19:00	Kultur im Salon: Margins of April: Folk, Americana, Rock, Eintritt 2,50 €	Salon Frau Schmidt, Washingtonallee 20	
Sonabend, 30. März	20:00 Uhr	Horst Schroth - Grün vor Neid Beneidenswert gutes Kabarett!	Kulturpalast Billstedt Öjendorfer Weg 30a (siehe Artikel im Heft)	

Kegeln: Alle 4 Wochen dienstags in Glinde, nähere Infos: Hermann May, Tel. 712 29 28

Die Teilnahme an Veranstaltungen des Bürgervereins erfolgt auf eigenes Risiko und ohne jegliche Gewährleistung
Tagesfahrten und Reisen, die nicht mindestens sieben Tage vor Abfahrt abgesagt wurden, müssen vollständig bezahlt werden

Neu in Billstedt? Fordern Sie gleich Ihr persönliches Aufnahmeticket für Ihren Bürgerverein an: Tel. 718 99 190



PAAS
FRISEURE
EXPERTEN FÜR
HAARE & SCHÖNHEIT

Inh. Gisela Paegelow · Schiffbeker Weg 82 · 22119 Hamburg
Tel.: 040 - 731 42 70 · info@paasfriseur.de · www.paasfriseur.de



„Verkauf ist Vertrauenssache.
Rufen Sie uns gerne an!“

SONNEK IMMOBILIEN GMBH
Schiffbeker Höhe 19
22119 Hamburg

Telefon: 040 - 714 98 112
Telefax: 040 - 714 98 113
www.sonnek-immobilien.de

Glaserei Ludewig

Meisterbetrieb seit 1897

Glaserarbeiten

Reparaturen

Spiegel

Bildereinrahmungen



Glaserei Ludewig GmbH · Hertelstieg 2
HH-Billstedt · ☎ 731 37 59 · www.glaserei-ludewig.de



Bestattungen IHLENFELD

Hamburger Tradition seit 85 Jahren

Tag & Nacht ☎ 040/732 02 99

Billstedter Hauptstraße 39 • Kapellenstraße 31

www.bestattungen-ihlenfeld.de

Gemeinsam das Beste erreichen!

IfP INITIATIVE FÜR PFLEGE ZU HAUSE GmbH

Morsumer Weg 12 • 22117 Hamburg

TEL. 713 59 31 – 24 Std. erreichbar

Ihr ambulanter Pflegedienst
im Osten von Hamburg – SEIT 1989 –

Vertragspartner aller Krankenkassen,
Pflegekassen und Sozialämter



Rolf J. **WEGNER**
SANITÄRTECHNIK
Wasser Wärme Wohlbefinden
Heizung + Bäder
Strom und Wärme aus der eigenen Heizung

Steinbeker Marktstr. 47 . 22117 Hamburg (74)

☎ 040 / 712 28 14
www.Rolf-J-Wegner.de

Bestattungen Schulenburg GmbH

Tel. 736 736 32 (Tag + Nacht)

Möllner Landstraße 71 • 22117 Hamburg-Billstedt

www.schulenburg-bestattungen.de

Beratung im Trauerfall • Hausbesuch

Erd-, Feuer-, See- und Anonymbestattungen

Erledigung der Formalitäten • Bestattungsvorsorgeberatung

Auf Wunsch Zusendung von Preisbeispielen

Moin, Moin Billstedt

KFZ - MEISTERBETRIEB
An- und Verkauf



MICHAEL TASSLER

Tel.: 040 / 732 86 61 oder 655 00 51

Fax: 040 / 731 84 85

Stegerwaldring 2 - 22119 Hamburg

E-Mail: michaeltassler@aol.com

www.kfz-tassler.de

Ring- Apotheke

Dr. Leon Han Liang Oei
Billstedter Hauptstr. 35
22111 Hamburg

☎ 040 7322000
☎ 040 7314504
☎ 040 7322000
✉ info@
ring-apotheke.com



Öffnungszeiten

Montag:
8.30 Uhr - 19.00 Uhr
Dienstag:
8.30 Uhr - 19.00 Uhr
Mittwoch:
8.30 Uhr - 18.30 Uhr
Donnerstag:
8.30 Uhr - 19.00 Uhr
Freitag:
8.30 Uhr - 18.30 Uhr
Samstag:
9.00 Uhr - 13.30 Uhr